

Ein Zaren-Manifest.

Eine Sonderausgabe des „Regierungsboten“ veröffentlicht ein Manifest des Kaisers, in dem dieser despotisch die Furcht vor der Revolution winzige Reformen ankündigt.

Zu unsern tiefen Bedauern hindern Wirren, welche teils durch staatsfeindliche Absichten geübt sind, teils durch Lehren, welche dem russischen Leben fremd sind, erzeugt wurden, die allgemeine Arbeit an der Verbesserung des Volkswohlstandes.

Die unabwiesbare Beobachtung der Toleranzgebote zu sichern, welche durch die Grundgesetze des russischen Reiches vorgezeichnet sind und die, die orthodoxe Kirche als die herrschende achtend, allen andern Gläubigen Untertanen, den fremden Konfessionen Freiheit des Glaubens und Gottesdienstes nach andern Mäßen gewähren.

Dieses Zaren-Manifest ist ein Angriffsprodukt, wie deutlich aus den Bemerkungen über die Wirren und die „staatsfeindlichen Absichten“ beweist. Die Konzeptionen, welche der Zar seinen Untertanen macht, sind aber so minderwertig, daß sie das russische Volk nicht beruhigen können.

Der Zar will Toleranz; er will also die unerhörten Verfolgungen der verschiedenartigen christlichen Sekten und der Juden sistieren und — wenn es nach dem Wortlaut gehen soll — auch die Ungläubigen nicht mehr bestrafen.

Wegen diese winzigen Reformen auch im Interesse der Arbeiter und der Bauern liegen: das, was der Zar konzeptioniert, ist viel zu belanglos, als daß der Zorn der Massen über den Absolutismus behauptigt werden könnte.

Deutschland.

Berlin, 13. März. Der „Staatsanzeiger“ veröffentlicht folgenden Erlaß des Finanzministers, des Ministers des Innern, des Ministers der öffentlichen Arbeiten und des Handelsministers an die Regierungs-Präsidenten.

Friedrich Gottlieb Klopstock.

(Zum 14. März 1908)

Seine vor hundert Jahren über ein deutscher Dichter hat sich in unserer Zeit noch Bedeutung erhalten und was in einem Lebensjahr genügt zu werden. Klopstock hat nämlich den deutschen Sinnern neue Bahnen eröffnet und gezeigt in welchem Verhältnisse stehen. Die Gewandtheit der Auffassung verbindet sich unter der Führung des Mannes, der „Klopstock“ sein (wenn auch ein transpazifischer...) im Inneren weiten Kreises, was nur allein dem Einfluß des genialen, von den deutschen Regenten Klopstocks geschuldeten war.

Das ist und bedenklich macht, ist das Werk, was von einer Bekämpfung der deutschen Sprache sprach, die unsern Lesern und ihrem Empfinden hätte. Die kleine, häßliche Sprache, die christliche Verherrlichung verlor und die Rede des Volkes begründete damals ungescheit. Für die deutsche Sprache, die sich wieder aus dem Schlunde des Volkes erhob, war es ein großer Kampf, als die Oberherrschaft sich gegen „Klopstock“ erhob.

Das moderne Leben hat lange allseitige Klaffen und unersättlich nicht mehr. Die Zeiten der letzten Jahrhunderte haben den realen Kampf um materielle Dinge gemacht. Was uns kommt, haben wir als Kapital an unserer Seite.

Der Bauarbeiter gegen Krankheit und Unfall. Wir ersuchen, dafür zu sorgen, daß, soweit dies noch nicht geschehen ist, die Ortspolizeibehörden das in dieser Hinsicht Erforderliche veranlassen.

Die Budgetkommission des Reichstags lehnte heute mit allen gegen eine Stimme das Projekt, für das Reichsmarineamt in der Bellevuestraße für 10 Millionen Mark ein Dienstgebäude zu errichten, ab.

Das Klosettgesetz wird nun wohl endlich an den Reichstag kommen. Die „Dtsch. Tagesztg.“ schrieb freilich: Zwar bestimmt der § 15 des Klosettgesetzes vom 31. Mai 1899, daß das Klosettgesetz nur unter Zustimmung des Reichstags abgeändert werden könne.

Wieder eine 12 000 Mark-Affäre. Interessante Entstellungen über das Gerücht in der Verfassung der regierungsoffiziellen Presse macht ein Artikel des „Berliner Volksblattes“, der sich mit den Beziehungen des im vorigen Jahre verstorbenen katholischen Theologen und Professors der Mariengeschichte an der Universität Freiburg i. B., Hofrat Dr. Severin Kraus, beschäftigt.

Die Unterwerfung des Grafen Sülow unter den Willen des kaiserlichen Kunds in der Wiener Affäre ist ruhmreich. Die Welt „Volksztg.“ behauptet jetzt, daß die gegenwärtige Schwärzung im Wiener Skandal viel größer ist, als man wohl allgemein vermute hat. Klopstock selbst hat in dem Buche benutzten Textescher wieder abgedruckt, die Klopstock an den Kaiserlichen Hof und den Kaiserlichen Hof und den Kaiserlichen Hof.

Die Unterwerfung des Grafen Sülow unter den Willen des kaiserlichen Kunds in der Wiener Affäre ist ruhmreich. Die Welt „Volksztg.“ behauptet jetzt, daß die gegenwärtige Schwärzung im Wiener Skandal viel größer ist, als man wohl allgemein vermute hat.

Die Unterwerfung des Grafen Sülow unter den Willen des kaiserlichen Kunds in der Wiener Affäre ist ruhmreich. Die Welt „Volksztg.“ behauptet jetzt, daß die gegenwärtige Schwärzung im Wiener Skandal viel größer ist, als man wohl allgemein vermute hat.

— Oiron noch nicht bereist. Der „Dresdner Anzeiger“ und die „Dresdner Nachr.“ bringen je ein Privat-Telegramm vom 10. März aus Brüssel, das in rührender Übereinstimmung lautet: Die Nachricht, Oiron sei in ein belgisches Trappistenkloster eingetreten, ist unbegründet.

Die „Sächs. Arb.-Ztg.“ bemerkt zu seiner Brüsseler Meldung, an der Gehheit des am Dienstag von ihr veröffentlichten Briefes könne kein Zweifel sein. Ob der Gemeinderat von Minove richtig informiert war, als er den Brief abhandelte, wird die „Sächs. Arb.-Ztg.“ bald in Erfahrung bringen.

Niederlande.

Vom Kampf um das Koalitionsrecht. Die Verhandlungen über die Interpellation in der Zweiten Kammer sind ziemlich resultatlos verlaufen. Auf die Anfragen unserer Genossen antwortet der Minister mit der Entscheidung darüber, ob die Gesetzentwürfe vorläufig zurückgezogen werden sollen, er wolle, wie bereits geltend ein Telegramm meldete, warten, bis die Berichte über die Sektionsberatungen vorliegen.

Das Komitee der Eisenbahnarbeiter im Haag hat leider nach der gestrigen Kammerverhandlung den sofortigen Ausstand nicht zu proklamieren, da die gegenwärtige Lage dies nicht gestatte und der Ausstand doch aussichtslos sei.

Kleine politische Nachrichten. In Woolwich wurde bei der Erziehung zum englischen Unterhaube der Kandidat der Arbeiterpartei Crooks mit 8637 Stimmen gewählt. Der Unionist Dreyer erhielt 5458 Stimmen.

Magdeburger Angelegenheiten. Magdeburg, den 13. März 1908. — Zanzlerlaubnis bis 12 Uhr nachts? Die „Magdeb. Ztg.“ will erfahren haben, daß die Bestrebungen der Gastwirte auf Aufhebung der Bestimmung, wonach der Tanz um 10 Uhr abends aufhören hat, Aussicht auf Erfolg hätten.

Der Herr hat in Hannover bekanntlich eine konservative Aera einleiten wollen und ist dabei gescheitert. Seine Verlegung hieher hatte ungewissheit den Charakter einer Maßregelung, freilich einer sehr milden, weil der hiesige Bezirk größer ist als der hannoversche.

Der Herr hat in Hannover bekanntlich eine konservative Aera einleiten wollen und ist dabei gescheitert. Seine Verlegung hieher hatte ungewissheit den Charakter einer Maßregelung, freilich einer sehr milden, weil der hiesige Bezirk größer ist als der hannoversche.

Der Herr hat in Hannover bekanntlich eine konservative Aera einleiten wollen und ist dabei gescheitert. Seine Verlegung hieher hatte ungewissheit den Charakter einer Maßregelung, freilich einer sehr milden, weil der hiesige Bezirk größer ist als der hannoversche.

Der Herr hat in Hannover bekanntlich eine konservative Aera einleiten wollen und ist dabei gescheitert. Seine Verlegung hieher hatte ungewissheit den Charakter einer Maßregelung, freilich einer sehr milden, weil der hiesige Bezirk größer ist als der hannoversche.

Kleine Chronik.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Giftmordprozess gegen den Pfaffen Mast lautet fort. In der gestrigen Verhandlung gab der laubere Gottesmann zu, sich einen Schlüssel zum Schreinskloß des Kirchenverwalters heim Schlosser bestellt zu haben.

Der Deutsche Verein für Fortbildungsschulwesen hat Bericht... Stadt. Mittsch berichtet, daß der Verein erfreuliche Fortschritte... Zur Regulierung der Anlagen des Agnetenplatzes spricht... Oberbürgermeister Schneider (in großer Gala, mit Orden...)

Die beschworene Erhebung einer Gebühr für die Benutzung des... Stadt. Mittsch berichtet, daß der Verein erfreuliche Fortschritte... Die Verteilung der Bauereulobnisse für den Umbau des Bekleidens... Die Vorlage betr. die Bewilligung von 3600 Mark aus Spar...

Salbe-Nachrichten, 13. März. (Herrn Plade) zu... Galbe a. S., 12. März. (Versammlung.) Wir machen... Halberstadt, 13. März. (Die Freisinnigen) haben das... Schönebeck, 12. März. (Wilhelm 1. bedauernd wert.)... Staffurt, 13. März. (Flugblätterverbreitung.) Sonntag...

Provinz und Umgegend.

Groß-Untereleben, 13. März. (Lügenmärchen... Der impotente Eindruch, den die große... Der Verzicht auf ein Grundstück...)

Staffurt, 13. März. (Die schlechten Zeiten) werden... (Der Schacht III) ist wieder in Betrieb gesetzt... (Ein Rezitationsvortrag) des Herrn Wallotte...

Gerichts-Zeitung.

Sandgericht Magdeburg. Sitzung vom 12. März 1903. Mitglied der Einbruch. Der kaiserliche Valentin... Die Verurteilung der Verbreitung von Viehseuchen... Betrügerbaur. Die hiesigsdortverurteilte verehelichte Emma...

Reeller Total-Ausverkauf
wegen vollständiger Aufgabe des Geschäfts.
Kaufhaus S. Schrubski, Magdeburg-Neustadt, Lübeckstraße 16.

Kündigungserklärung entlassen worden, weil er diesen bei der Aufstellung nicht davon in Kenntnis gesetzt hatte, daß er bereits eine Vorstrafe erlitten habe. Auf die beim Gewerbeamt erhobene Klage wegen ungerechtfertigter Entlassung urteilte dieses die Firma dem klägerischen Antrage gemäß zur Zahlung von 33 Mark. Von einer Verheiligung Bürgen erst dann die Rede sein, wenn der Angestellte bei dem Engagement nach seinen etwaigen Strafen befragt wird und dieser sie absichtlich verschweigt. Dies trifft hier nicht zu, überdies kennt die Gewerbeordnung eine derartige Bestimmung überhaupt nicht; die einschlägige Bestimmung befaßt nur, daß ein Entlassungsgrund vorliegt, wenn es sich herausgestellt hat, daß der Arbeiter durch falsche Zeugnisse oder sonstige falsche Angaben einen Irrtum hat erregen wollen.

Dieses Urteil ist deshalb von allgemeinerem Interesse, weil es in dankenswerter Weise Klarheit über einen Punkt schafft, der in gewerblichen Kreisen vielfach entgegengesetzt aufgefaßt wurde.

Bereine und Versammlungen.

Holzarbeiter.

Am Sonnabend den 7. d. M. tagte der Bezirk Magdeburg des Deutschen Holzarbeiter-Verbandes mit einer gut besuchten Versammlung im Restaurant „Bürgerhaus“. Der Stadtverordnete Genosse Wilhelm Haupt zerbildete in 1 1/2 stündiger Vortrage den Kammerer-Etat der Stadt Magdeburg pro 1903. Wie vorausgesehen war, wurde diesem Vortrage, welcher ein für unsere Mitglieder ganz neues Gebiet berührte, ein aufmerksamstes Ohr entgegen gebracht. (Wir berichteten bereits darüber.)

In großen Zügen trat alsdann Vorgas Uebelstände aus den verschiedenen Werkstätten vor und forderte die Tischler auf, dafür zu sorgen, daß Herr Möbelfabrikant Grimpe keine Arbeitsträfte erhält, bevor er sich nicht bereit erklärt, einem verhältnismäßigen Lohn für seine „jünger Schränke“ welche den Kollegen erspart worden sind, bezahlt. War der Preis von 4 Mark pro Stück schon zum Verzögern zu hoch und zum Sattessen zu niedrig, so jetzt dieser Herr jetzt wahrhaftig

seiner Fürsorge für die Arbeiter die Krone auf. Nachdem am Sonnabend Herr Grimpe es fertig brachte, auch den letzten der unverschämten Kerle zu entlassen, suchte der Herr am Montag früh bereits auf dem Städtischen Arbeitsnachweis Tischler für seine jamaosen 4 Mark-Schränke. Der Tischler Uhlmann ist nun glücklich ins Garn gegangen und bekommt 4.50 Mark statt früher 4 Mark. Dafür müssen aber jetzt die Böden, welche früher mit 32 Pfg. Arbeitslohn bezahlt wurden, mit gemacht werden, so daß der Rechenkünftler Herr Grimpe noch ein Geschäftchen gegenüber der Forderung seiner ehemaligen Gesellen gemacht hat. Ob Uhlmann, welcher förmlich darum gebeten hat ihn einzustellen, bei dem horrenden Preis auf sein Geld kommt, wird sich ja bald zeigen. Ein eigenmächtiges Zusammentreffen ist es ferner, daß, so lange die unzufriedenen Elemente in der Bude waren, die Schränke auf Risiko des reichen Herrn Grimpe gemacht wurden, jetzt wo die geldgierigen Dualgeister aus der Bude heraus sind, mit einem Male die Schränke hergestellt sind und demzufolge Leute gesucht werden müssen. Hoffentlich werden sich die Tischler Magdeburgs nicht nach dieser „jünger Arbeit“ drängen, sondern dafür sorgen, daß Herrn Grimpe Gelegenheit gegeben wird, sich hieran sein Leben zu verjagen.

Auch die Berufstätigkeit des Herrn G. Kohlmann, Lagestraße, wurde lobend erwähnt und allen arbeitslosen Kollegen als Zuschnittsstätte empfohlen. Herr Kohlmann zahlt zwei Kollegen 14 resp. 15 Mark pro Woche. Die Quertreiberei und Verbädigungen einzelner Holzarbeiter, welche zur Gründung einer freien Vereinigung geschritten sind, wurde von allen Rednern gebührend gekennzeichnet.

Vereins-Kalender.

Einige unter dieser Rubrik kosten pro Zeile 5 Pf., die vorher zu bezahlen sind.
Deutscher Holzarbeiter-Verband, Verwaltung Magdeburg. Bezirk Neuplatz Sonnabend den 14. März, abends 8 Uhr Versammlung bei Vademacher. Persönliches Erscheinen wird erwartet.
Groß-Öttersleben. Sonntag den 15. März, nachm. 3 Uhr, Mitglieder-Versammlung der Maurer bei Fr. Strumpf. Sehr wichtige Tages-Ordnung.

Briefkasten.

F. S., Magdeburg. Der jetzige Inhaber der Wohnung, die Sie zum 1. April gemietet haben, braucht Sie am genannten Tage vor 12 Uhr mittags nicht in die Wohnung zu lassen.

V. D. n. E. in Schönebeck. Wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, daß bis jetzt ein Bericht bei uns nicht eingegangen ist. Red. d. B.

Marktberichte.

Magdeburg, 12. März. (Amtliche Notierungen.) Die Notierungen verstehen sich für 1000 Kilo netto ab Station und frei Magdeburg. Weizen englischer Sommer- unverbänd., gut 150—152, mittel 144—146, gering bis 134, do. Kolben-Sommer- gut 162—165, do. Rand- gut 141—142, mittel 138—140, gering bis 132, do. ausländischer gut 170—174. — Roggen inländ., unverbänd., gut 135 bis 137, mittel 132—134, gering bis 130, do. ausländischer gut 142—145, — Getreide hiesiger Chevaliers, unverbänd., gut 152—162, mittel 142 bis 149, gering 128—138, Landgerste, gut 143—149, mittel 137—141, gering 126—132, ausländische Futtergerste, gut 122—123. — Hafer, inländ., unverbänd., gut 143—146, mittel 140—142, gering bis 125. — Mais, runder, unverbänd., gut 136—138, amerikanischer bunter, gut 130. — Erbse n., hiesige Viktoria, unverbänd., gut 180—195, mittel 165—170, do. grüne Folger gut 210—222, mittel 200. —

Wasserstände.

+ bedeutet über — unter Null.

	10. März	11. März	12. März	13. März	14. März
Barndiß	+ 0.55	+ 0.44	+ 0.11	—	—
Brandis	+ 0.87	+ 0.89	—	—	0.02
Helmk.	+ 0.48	+ 0.42	0.06	—	—
Geimeritz	+ 0.37	+ 0.32	0.05	—	—
Auhig	+ 0.80	+ 0.73	0.07	—	—
Dresden	— 0.66	— 0.70	0.04	—	—
Torgau	+ 1.57	+ 1.56	0.01	—	—
Wittenberg	+ 2.29	+ 2.23	0.01	—	—
Hoklau	+ 1.86	+ 1.72	0.04	—	—
Barby	+ 2.17	+ 2.12	0.05	—	—
Schönebeck	+ 1.92	+ 1.87	0.05	—	—
Magdeburg	+ 1.83	+ 1.77	0.07	—	—
Langermünde	11. + 2.84	12. + 2.80	0.04	—	—
Wittenberge	+ 2.57	+ 2.50	0.07	—	—
Dömitz, Begel	+ 2.16	+ 2.12	0.05	—	—
Janenburg	+ 2.21	+ 2.16	0.06	—	—

Montag den 16. März 1903, abends 8 Uhr

Volks-Versammlung

in der „Zerbster Bierhalle“, Sudenburg.

Tages-Ordnung:

Die Steuerverhältnisse der Stadt Magdeburg

Referent: Stadtverordneter **Wilhelm Haupt.**

Wir ersuchen um recht starken Besuch dieser äußerst wichtigen Versammlung!
 Frauen haben Zutritt!

Achtung! Tapedierer, Dekorateur und Kleber!
Achtung!

Sonntag den 15. März, vorm. 11 Uhr
Große öffentliche Versammlung

- im Lokale des Herrn Seebold, Braunehirschgäß. 3.
 Tages-Ordnung:
 1. Die Antwort der Zwangs-Tunung auf den von den Gehilfen eingereichten Voharij.
 2. Situationsbericht.

Quedlinburg.
Konsumverein für Quedlinburg u. Umg.

Montag den 16. März 1903, abends 8 Uhr
Öffentlicher Vortrag

Halberstadt. Gewerkschafts-Haus
 Sonntag den 14. März, von abends 7 Uhr ab:
Bockbier-Fest.

Tadellos
sitzende Mass-Sachen
 K. Schlesinger, Spezialgeschäft für reine Herrenkleidung
Magdeburg-Bockau.

Kaufhaus Sudenburg

Halberstädterstrasse 30 c.
 Um bis Ende dieses Monats mit sämtlichen Waren ganz zu räumen, werden
Konfirmanden- und Herren-Anzüge, Knaben-Anzüge, Paletots, Hosen usw., Kleiderstoffe, Leinen- und Aussteuer-Artikel usw.
 jetzt für jeden annehmbaren Preis ausverkauft.

Genossen, Arbeiter u. Arbeiterinnen!
 Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Zeitsrate in heutiger Nummer! . . .

Fermersleben.
Zum goldenen Engel.
 Sonntag: Großer Tanz und Bockbierfest im festlich dekorierten Saal. Anschauf des Africa-Boat.

Calbe a. S.
 Veranstaltung d. Diskantinos. Tages-Ordnung: Die Hochschulmusik.

Aschersleben.
 Murriner Orchesterklub für vertriebenes Straß.

Als Putzmacherin

Stadt-Theater.
 Sonntag den 14. März 1903.
Warme Knoblauchwurst und Pfefferbrat.
Frische Wurst
E. Glaser

Vorkauf-Geschäft

Geistiges Proletariat
Frauenfrage

und Sozialismus
 Preis 25 Pfennig.
Buchhandlung Volksstimme.

Notwurst, Lebertwurst, Süßes Fpd. 60 Pf., 3 Fpd. 1.60, 6 Fpd. 3 Mark. Sonntag frischer Braten. Brüggemann, Fürstenstraße 18/77.

Confirmanden-

und **Knaben-Anzüge**
 Kaufe man nur im **Special-Geschäft.**

Man hat dort die größte Auswahl und die sicherste Gewähr dafür, nicht allein am billigsten zu kaufen, sondern auch gut und sachverständig bedient zu werden. Legteres vermögen Geschäfte, deren Inhaber weder von Herren noch von Knabengarderoben eine Ahnung haben, nicht.

Confirmanden-Anzüge

Knaben-Anzüge
 Gelegheitskauf spotbillig: Ein großer Posten Knaben-Leibchenhosen zum Anziehen, 50 Pf. nur so lange Stück für Stück nur der Vorrat reicht.

Confectionshaus Sudenburg

Inh.: **M. Kallmann,**
 Sudenburg, Halberstädterstr. Nr. 119
 Einziges Specialgeschäft für fertige Herren- und Knaben-Garderobe am Platze.
 Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Jeder Käufer eines Konfirmanden-Anzuges erhält einen Konfirmandenhut gratis.

Für Konfirmanden.

Konfirmanden-Anzüge in Cheviot blau und braun von 6.00 Mk. an
 Konfirmandenanzüge in Kammgarn-Cheviot schwarz und blau, von 10.00 Mk. an
 Konfirmanden-Anzüge in Krepp-Kammgarn schwarz und blau, von 12.50 Mk. an
 Konfirmanden-Anzüge in feinger. Diag.-Kammg. schwarz u. blau, von 18.00 Mk. an

Eventuelle Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.

Grosse Auswahl. Billige Preise.

Haltestelle . . .
 der Strassenbahn.
 Streng
 feste Preise . . .

Ehrenfried Finke
 125 Magdeburg, Breiteweg 126
 gegenüber der Katharinenkirche.

Jeder Käufer eines Konfirmanden-Anzuges erhält einen Konfirmandenhut gratis.

Jeder Käufer erhält am Hochzeitstage von mir ein hochelegantes Hochzeitsgeschenk.

Wer heiraten will!

Schwarze Kammgarn-Jackett-Anzüge von 21 Mk. an bis 39 Mk.
 Schwarze Kammgarn-Mod-Anzüge von 25 Mk. an bis 45 Mk.
 Schwarze Kammgarn-Gehrock-Anzüge von 33 Mk. an bis 50 Mk.

Anfertigung auch nach Maß in allen Preislagen in kürzester Zeit, unter Garantie für guten Sitz. **Riesen-Anwahl!**

Beachten Sie meine
 . . . 5 Schaufenster . . .
 Streng feste Preise!

Ehrenfried Finke

Haltestelle der
 Strassenbahn

125 MAGDEBURG 126
 Breiteweg

Jeder Käufer erhält am Hochzeitstage von mir ein hochelegantes Hochzeitsgeschenk.

Gesetzlich geschützt No. 57726.



Arbeits-Garderoben-Fabrik Ehrenfried Finke, Magdeburg

Empfehle meine Hosen

Eisenfest in weiß, silbergrau, schwarz und gestreift, große Auswahl in Ruße
Eisenfest ist die beste und auch dauerhafteste Hose, welche in den Handel kommt
Eisenfest -Hose hat sich über 3 Jahre bei meiner Kundschaft bewährt und habe ich Beweise in Händen, daß meine
Eisenfest -Hosen nach zwei bis dreijährigem Tragen noch gut waren

Eisenfest -Hosen **kosten nur Mk. 4.50**

Außerdem empfehle Arbeitshosen in allen Preislagen, von von Mk. 1.00 an. Ferner Westen und Jacketts, Blusen und Hemden, Arbeitskleidung für jeden Beruf.

Blaue Schutz-Anzüge usw.

nur bei

Ehrenfried Finke

125 Breiteweg 126

Beste Zutaten. — Beste Verarbeitung.

Anfertigung nach Maß

Großes Stofflager in deutschen, englischen und franz. Stoffen
Elegante Paletots, Anzüge nach Mass
 bei allerbilligster Preisberechnung

5 Schaufenster.

Konfektions-Haus

Ehrenfried Finke

125 Breiteweg 126

Haltestelle . . .
 der Strassenbahn

Garantie für guten Sitz.

Anfertigung nach Mass in kürzester Zeit

Die schönsten Knaben-Anzüge

für jedes Alter passend und in großer Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen empfiehlt

Streng feste Preise.

Ehrenfried Finke

Haltestelle
 der Strassenbahn.

Konfektionshaus

125 Breiteweg 126

Verarbeitung bester Stoffe. — Garantie für guten Sitz.

Riesenauswahl

in nebenstehenden Artikeln sowie die kolossal billigen Preise bieten unbedingte Gewähr, dass jeder Käufer bei mir das Passende findet



Teppiche Gardinen Teppiche Gardinen Teppiche Gardinen
Bettvorlagen Felle Läuferstoffe Rouleaustoffe
Rouleaukanten Gestr. Rouleaus Spachtelstores
Spachtel-Rouleaus Spachtelkanten

Einzelne Fenster Gardinen und Rouleaus, sowie einzelne Bett- und Tischdecken bedeutend unter Preis

Carl Gottschalk, Neue Neustadt, Lübeckerstrasse 21.

Konfirmanden-Anzüge

in allen Preislagen vom billigsten bis zum besten Genre
6, 8, 10, 12, 18, 21 Mk.
Hut gratis.

L. Maerker

Magdeburg
Breiteweg 80/81

Fabrik für Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderobe.

Grösste Auswahl.
Nur feinste haltbarste Stoffe.
Streng reelle Bedienung.

Gegründet 1862

Eckhaus Katharinenstrasse.

Gustav Schulze

Schuhmachermeister

Magdeburg-Neustadt
Lübeckerstrasse 118

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Schuhwaren

zu soliden Preisen.
Maßarbeit und Reparaturen

werden in eigener Werkstatt schnell und sauber ausgeführt.

Größe Auswahl in Konfirmandenstiefeln.

Rohrfrüchte werd. gef. v. Gottl. Wilhelm, Solde, Köstowitz. 4. Gut erh. Fahrrad billig zu verkaufen bei Sandte, Lauerstr. 3.

Wer liefert auf eigene Rechnung nach auswärts waggonweise Speise- und Futterkartoffeln gegen sichere Abnahme? Angebote unter A. W. 2561 an die Exped. der „Volksstimme“ erbeten. 2561

Fast n. Kinderwagen m. Gummir. bill. z. verk. Freystr. 20

Decorateur Aug. Behlmann hier mit Berta Reuter in Prißwahl. Kaufmann Wilt. Aug. Hamann hier mit Luise Berger in Hedlingen. Gärtner Hermann Linzenburg in Wittenmoor mit Elisabeth Emmrich in Breslau. Schlosser Friedr. Schäfer hier mit Luise Schrader in Gr.-Dittersleben. Arbeiter Rudolf Schulze mit Dorothea Albrecht in Gr.-Dittersleben. Sergeant im Inf.-Regiment Nr. 26 Herm. Schaefer hier mit Hermine Elise Ledderbogen in Dreyberge. Kaufmann Friedrich Paul Otto Schmidt hier mit Anna Emilie Goeldner in Dresden. Apothekenbesitzer Hermann Traugott Schwanze in Nichtenberg mit Marie Luise Sophie Schmidt in Grauhagen. Militär-Intendantur-Sekretär Albert Vonnede mit Elise Meyer hier. Monteur Albert Kärner in Neustadt mit Hedwig Glorius hier. Cheshiefungen: Kaufm. Walter Zahn in Budau mit Martha Wendeborn hier. Berf.-Oberinspekt. Heinrich Möbius hier mit Anna Froschel in Eudenburg.

Geburten: Charlotte, T. des Malers Paul Schäfer. Selma, T. des Tischlers Theodor Hornung. Julie, T. des Schiffbauers Inspektors Aug. Zege. Wilhelm, S. des Wäders Herm. Stittlerich. Paul, S. des Schmieds Ernst Baehge. Wilhelm, S. des Schneidernstfrs. Wilhelm Tangemann. Albert, S. des Eisenb.-Bureau-Gilfsdieners Alb. Träbe. Melita, T. des Schuhmanns Ferd. Preuß. Käthe, T. des Verfertigers Agenten Johannes Lucas. Werner, S. des Berf.-Beamten Karl Duschlein. Waltraut, T. des Kaufm. Aug. Langenstraßen. Hans, S. des Hausdieners Gustav Lutter. Elisabeth Olga, T. des Materialw.-Händlers Max Grundmann. Kurt, S. des Arbeiters Karl Schwenk. Todesfälle: Witwe Berta Moritz geb. Niemann, 53 J. 20 T. Eisenbahn-Arbeiter Albert Pintes, 47 J. 1 R. 23 T. Gustav Collm. Maschinenmeister, 37 J. 16 T. Erna, unehelich, 3 R. 16 T. Totgeburt: T. unehelich.

Buckau, 12. März. Geburten: Elise, T. des Schlossers Heinrich Helmholz. Hilda, T. des Brigadeführers Paul Stadrom. Fritz Gottlieb Walter, unehelich. Gertraud Ella, unehelich.

Reinhardt, 12. März. Geburten: Bernhard, S. des Arbeiters Joh. Ulrich. Frieda, T. des Kupferschm. Herrn. Beer. Todesfälle: Emma, T. des Arb. Lorenz Bozang, 6 J. 5 M. Handlsm. Verjam. Karzer, 39 J. 5 R. 7 T. Arb. Karl Großkopf, 19 J. 4 R. 12 T.

Mährersleben. Aufgebot: Drechsler Wilhelm Dittmar mit Elisabeth Krunder. Geburten: S. des Maurers Karl Brennecke. S. des Arbeiters Otto Köbes. Todesfälle: Ehefrau Marie Weyer geb. Pech, 46 J. 8 R. Totgeburt: T.

Schönebeck. Geburten: Maria, T. des Fabrikarb. Hermann Kutzera in Frohse. Todesfall: Ehef. T. des Kupferschm. Hermann Schröder und Frohse, 4 J. 3 R. 8 T. Emilie Wärsch, 18 J. 5 R. 9 T. Anna, T. des Restaurateurs Hermann Reif, 7 J. 10 R. 6 T.

Stettin. Aufgebot: Bergarbeiter Karl Albrecht mit Luise Fleming hier. Monteur Paul Krawitz hier mit Karoline Vogel in Neuhaldensleben. Geburten: S. des Bergmanns Wilhelm Ernst, S. unehelich. T. des Arbeit. Karl Froda. S. des Bergmanns hier. Rosa: Albert Dürrenbecken Philipp Müller. T. Dürrenbecken hier mit Elisabeth. S. des Arbeiters Luana Weidenlein. S. des Bergarbeiters Reinhold Fried. Todesfälle: Arnt Dullan, 1 J. 4 R. Martha Schwanbach, 7 J. 9 R.

37 Sudentburg 37

Theodor Kraft

Schuhwarenlager
Halberstädterstr.
Sämtliche

Frühjahrs-Neuheiten

in bekannt besten Fabrikaten sind jetzt in umfangreichster Auswahl am Lager.

37

Wernigerode.

Unserm Genossen und Stadterordneten

Albert Bartels

zu seinem am 15. März stattfindenden 50. Geburtstag und Gedächtnistag seiner 30jährigen Thätigkeit als Parteigenosse die besten Glückwünsche.

Das Gewerkschaftskartell Wernigerode.

Albert Bartels

zu seinem 50. Geburtstag und seiner 30jährigen Thätigkeit für die Partei sendet ein dankbares Hoch

Der Maurer-Handwerker-Verband von Wernigerode und Umgegend.

Die Beerdigung der Frau Katharine Schmidt geb. Niederich findet nicht am Sonntag, sondern am Samstag den 14. d. M. statt.

Standesamt

Magdeburg, 12. März. Aufgebot: Maurer Wilhelm Rabe in Hamburg mit Katharine Schmidt hier. Friedrich: Friedr. Wilhelm Ernst, S. unehelich. T. des Arbeit. Karl Froda. S. des Bergmanns hier. Rosa: Albert Dürrenbecken Philipp Müller. T. Dürrenbecken hier mit Elisabeth. S. des Arbeiters Luana Weidenlein. S. des Bergarbeiters Reinhold Fried. Todesfälle: Arnt Dullan, 1 J. 4 R. Martha Schwanbach, 7 J. 9 R.

Sohlleder - Ausschnitt

sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfs-Artikel zu den billigsten Preisen empfiehlt

Joseph Kullmann

vormals Röder & Drabant
25 Jakobsstrasse 25.

Deutsche Herren-Moden

149 Breiteweg 149, gegenüber dem Alten Markt.



Wert 1.00

Städtische Arbeitsnachweisstelle

Magdeburg
unentgeltlich

Veranstaltung von arbeitslosen und nachsuchenden Arbeitern, sowie fernem Besuche nach hier und auswärts.
Sprechstunden: Mittwochs von 12 bis 1 Uhr.
Schriftliche Anmeldung: Postfach 13, Postamt.
Schriftliche Mitteilung: Bei der Hauptanfrage Nr. 2.

Kalbsteisch-Offerte!!

Heute Sonnabend Ausnahme-Preise. Wegen größerer Zufuhr offeriert:

ff. Kalbssteulen, Nieren u. Rücken à Pfund nur 40-50 Pf., Brust à Pfund nur 35-40 Pf., Kalbszungen, Stück 35-50 Pf., Köpfe, Stück 30 Pf., Kalbsleber, Pfd. 70 Pf.

Richard Bosse
Gr. Markstr. 20, dicht am Marktplatz.

Die im Laufe des Jahres in den Haushalten angekauften

Wachstuch-Reste

sind mit zum Verkauf überwiegen worden. Es befinden sich darunter Reste in reizenden blauen und bunten Mustern, die sich für Küchentische besonders eignen. Ich verkaufe dieselben

so lange der Vorrat reicht, außerordentlich billig

Reste für Küchentische passend

1 Mtr. lang, 40 Pf. pr. Stück.
Andere Größe in Verhältnis.

Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer!

Hugo Nehab

Spezial-Geschäft für Wachstuch, Sammetwa und Linen

Johannisbergstr. 2

Schuh-Bazar-Vereinigung

Breiteweg 13

Magdeburg

neben Café National

Unerreicht
die
grösste Auswahl
am
Platze



Anerkannt
nur
dauerhafte, elegante
Waren
zu
enorm billigen
Preisen

Sommer-Saison 1903

Damen

Hauschuhe	Lafting	1.80
	Leder	2.50 und 3.00
Spangenschuhe	Leder	2.75
	Rohleder	3.50
	do. mit Lackblatt	4.50
	gelbe und rote	4.00
	Vogelcalf oder Lackleder	5.00
Schnür- und Knopfschuhe	Rohleder	3.50
	do. mit Lackblatt	4.50
	gelbe und rote	4.00
	Vogelcalf	5.50
Knopfschuhe	Kalbleder	6.50
	Rohleder	5.00
Schnür- und Knopfstiefel	do. mit Lackblatt	6.50
	Kalbleder	7.50
	gelbe und rote	6.50
	Vogelcalf	7.50 bis 9.00
	Chèvreaux	7.50 und 9.50
Zugstiefel	do. farbig	10.50
	Rohleder	4.50
	Lafting	3.75
Tennischuhe	Kalbleder	7.50
	mit Leder oder Gummisohle	2.25 u. 2.50
Segeltuchschuhe	mit Absatz	2.75
	schwarz	3.75
Sandalen	rot	3.75
	gelb	3.75
Pantoffel	Eord mit Absatz	35 Pf.
	Plüsch mit Spaltsohle	55 Pf.
	Eord mit fester Ledersohle	1.00
	Lederpantoffel, extra stark	1.80
	leicht Melton	1.00 und 1.25
Reisechuhe	Melton	1.80
	Leder	2.50

Kinder

Dhrenschuhe	schwarz und gelb	1.00
Spangenschuhe	schwarz und gelb	1.00 und 1.25
	Lackleder	1.50
Knopfstiefel	Rohleder	1.80
	do. mit Lackblatt	1.80 und 2.00
Schnürstiefel	schwarz	1.35
	rot und gelb	1.80
Babystiefel		1.25

Mädchen

Spangenschuhe	Rohleder	2.25 bis 3.25
	Vogelcalf	3.00 bis 4.00
	gelb und rot	2.00 bis 3.75
	Lackleder	2.50 bis 4.50
Schnür- und Knopfschuhe	je nach Größe	
	Rohleder, je nach Größe	1.80 bis 3.25
	do. mit Lackblatt	3.50 und 4.00
Schnür- und Knopfstiefel	je nach Größe	3.50 und 4.00
	Kalbleder, je nach Größe	3.00 bis 4.00
Segeltuchschuhe	Rohleder, je nach Größe	2.25 bis 4.00
	Wildroß, je nach Größe	2.75 bis 5.00
	gelb und rot, je nach Größe	2.00 bis 5.00
	Kalbleder od. Vogelcalf	3.50 bis 6.50
Pantoffel	auf Keil	1.25 bis 1.80
	mit Absatz	1.80 bis 2.25
	mit Gummisohle	1.80
Reisechuhe	Eord mit Absatz	30 Pf.
	Plüsch mit fester Ledersohle	70 und 80 Pf.
	Lederpantoffel	1.35
Reisechuhe	je nach Größe	1.25 und 1.50

Herren

Zug- und Schnürschuhe	Rohleder	4.25 bis 5.50
	do. mit Spiegelblatt	7.50
	gelbe	4.00
	Vogelcalf	9.00
Zugstiefel	Chèvreaux	10.50
	Rohleder	4.50
	Kindleder	5.50
	Spiegelleder	7.50
	Kalbleder	9.00
Schnürstiefel	Vogelcalf oder Chèvreaux	12.00
	gelbe	5.00
	Kindleder	6.00
	Rohleder	7.50
Schnallenstiefel	Kalbleder	9.00
	Vogelcalf	8.50 und 10.50
	Chèvreaux	9.00 und 13.00
Segeltuchschuhe	Kindleder	6.00
	Rohleder	7.50
Sandalen	Vogelcalf	12.00
	auf Keil mit Absatz	2.75
Reisechuhe	mit Gummisohle	3.00
	mit Absatz	2.75
Sandalen	braun und schwarz	4.50
	Melton	2.00
	Leder	2.75

Knaben

Agraßenstiefel	Rohleder, je nach Größe	1.50-3.75
	braun und rot	3.00 bis 5.00
	Kalbleder	3.50 bis 6.50
Segeltuchschuhe	auf Keil	1.25 bis 1.80
	mit Absatz	1.80 bis 2.25
	mit Gummisohlen	1.80
Sandalen	je nach Größe	2.75 und 3.25
	Knaben: Größe 36-39	
Agraßenstiefel	Rohleder	4.50 bis 6.50
	Kindleder	5.50
	Kalbleder	7.50
	Vogelcalf	8.00

Schnallenstiefel für Knaben Größe 36-39 5.50

Lehmann & Arndt, Neustadt, Lübeckerstr. 24, Ecke Ritterstr.

Anerkannt
größtes Spezial-Geschäft
für gebiegene
Herren- und Knaben-Garderobe
am Platze.

2552
Die Ausstellung
in unsern 6 größten Schaufenstern bitten wir zu beachten.

Konfirmanden-Anzüge
in bekannt größter Auswahl in nur hochfeinen
schwarzen Kammergrau- und Satinstoffen:
7.65, 9, 12, 15, 18, 30 Mt.
Gratis erhält jeder Konfirmand, wie bereits
seit 13 Jahren, einen Konfirmandenhut, oder
was er sich dementsprechend wünscht, zu.

empfehlen in bekannt größter Auswahl:
Jackett-Anzüge in Satin und Tuchkammgarn in den neuesten
Farben von 10-45 Mt.
Rock-Anzüge in Raye und Crap, wie nach Maß, von
20-48 Mt.
Sommer-Paletots in allen Mode- und Sportfarben von
8 1/2-33 Mt.
Jacketts und Beinkleider von 4-15 Mt.
Knaben-Anzüge in den neuesten, reizendsten Facons, 2.75,
3.50, 4, 5, 6, 7.50, 8-14 Mt.
Arbeiter-Garderobe lassen selbst anfertigen, deshalb nach
Maß ohne Preisverhöhung.

Bestellungen nach Mass
in eigener Werkstatt zugeschnitten, unter Garantie für
tadellosen Sitz.

Konfirmanden-Anzüge 5.50 Mt.
allerdings nur zum Zeigen
da derselbe knapp so lange hält, wie er unter dem Arm nach
Haus getragen wird.

Schulartitel empfiehlt die Buchhandlg. Volksstimme.

**Direkt vom Fabrikanten
kauft man Zigarren am besten!**

Der große Umsatz, den ich durch meine Preisermäßigung
erzielte, veranlaßt mich, meine renommierten Zigarren-
Marken weiter bei Abnahme von 1 Dbd. an zu nachfolgenden
billigen Engros-Preisen
zu verkaufen. 2129

Sorten zu	pro Dbd.	Engros-Preise pro 100 Stück
5 Stk.	15 Stk.	Mt. 3.25
6 Stk.	50 Stk.	Mt. 4.00
7 Stk.	60 Stk.	Mt. 4.75
8 Stk.	70 Stk.	Mt. 5.75
10 Stk.	90 Stk.	Mt. 7.00

Ich bürgе mit meiner Renommee für durchaus gute,
aus rein überseeischen Tabaken hergestellte Waren.
Alle Marken eigenes Fabrikat.

Zigarren-Fabrik Paul Meissner
Hauptgeschäft: Schredorferstraße
Nicht am Breitenweg
— Katharinen-Kirche. —
Filiale: Otto Falbrecht
Sudenburg
Halberstädterstraße 117.

Schuhwaren!
Billig! Billig!
Herren- u. Damenstiefel, Stiefel-
letten, Turn-, Strand- u. Kinder-
schuhe, Pantoffeln, auch aus
Konfirmandenstamm. Waren
nur Neustadt, Schmidt-
str. 44.

37 Sudenburg 37
Vollständige
Konfirmanden
-Ausstattungen:
Konfirmanden-Anzüge
Konfirmanden-Hüte
Konfirmanden-Wäsche
Konfirmanden-Krawatten
Konfirmanden-Handschuhe
Konfirmanden-Seihe
Konfirmanden-Stiefel

Achtung!
Für Herren und Damen.
Günstig kaufen Sie bei mir wenig
getr. Herren- u. Damenjack., Stiefel,
Häute, Betten, Kinderw., Uhren, Re-
gular, gold. Ringe, Fahrrad., Näh-
maschinen, jew. neue schwarze Cheviot-
hose à 3.50 Mt., Anzüge à 13 Mt., streng
mod. Anz. à 16 Mt., jew. n. Sonn- u.
Alltags- u. Kinderanz. u. jeder Art
engl. Lederhose, Herrenanz., Jacketts
u. in alt u. neu zu haben, alles zum
Spottpreis **Hugo Bollmann**
Blauerstraße 21, Schlegelstr., auch im
hausfl. Warenlager 3. Flurstr. Eing.
Tapezier- und Polster-
arbeiten werden reell ausgeführt
W. Scheppe, Schwedtorferstr. 19, 11

Wegen Geschäftsauflösung
verkaufe ich, um schnell damit zu
räumen, Kästchen à 1/2 Dd. 65 Pf.
Sonderpreise à 1/2 Dd. 45 Pf.
Moritz Weinberg
Sünderstraße Nr. 12.

**Der Ausverkauf
der erkauf. Schuhwaren-
Konkursmasse**
u. jugel. Waren
271 Breitenweg 271
Spezial-Druckerei u. Schuhwerkplatz
ertragt für
Schuhwaren
Hausatregende Preise!
2544
A. Bernstein.
Briefkastellen von 50 Pf. an
empfehlen die
Buchhandlung Volksstimme

Gratis verlange man von jedem Kolporteur ein Ver-
zeichnis von Meyers Volksbüchern. Zu haben in
der **Buchhandlung Volksstimme.**

Billig und gut kaufen Sie Ihre Schuhwaren
bei
H. Reichardt
Nr. Neustadt, Lübeckerstr. 120a.

Wischleder-Herren-Halbschuhe	Mt. 4.75
" " " " "	5.25
Bogcalc- " " "	6.50
Wischleder-Damen-Spangenschuhe	9.75
" " " " "	3.50
" " " " "	3.75
Bogcalc- " " "	5.25
Wischleder-Mädchen-Knopfstiefel, genagelt, Nr. 23/35 Mt.	2.25 bis 4.25
Wischleder-Knaben-Schnürstiefel, genagelt, Nr. 23/35 Mt.	2.00 bis 4.25

Einen Posten Kinder-Halbschuhe sehr billig!
Neuheiten
in eleganten Stiefeln - Goodyear-Welt- für Herren,
Damen und Kinder.
Konfirmanden-Schuhe und -Stiefel in
größter Auswahl.

Wir Waschweiber wollten wohl weisse Wäsche
waschen, wenn wir wüßten, welches Waschmittel
wirklich weisse Wäsche wäscht? Das thut
Dr. Thompson's Seifenpulver
mit dem SCHWAN.
Man verlange es überall!

Theodor Kraft
37 Halberstädterstraße 37

Leder-Ausschnitt
jewe Leisten und Schuhmacher-Bedarfsartikel kaufen Sie am
besten und billigsten bei
Meyer Michaelis, Gr. Marktstraße 8.
Gegründet 1864

Auf Abzahlung!
Möbel, Spiegel u.
Polsterwaren
Konfirmanden-Anzüge
Herren- u. Kinder-Garderobe
fertig und nach Maß.
Schwarze u. farbige Kleiderstoffe
sämtl. Manufakturwaren.
Auf Abzahlung!
Theod. Matthies
Heiligegeiststr. 36. I

W. Korte, Halberstadt
Befehlsstraße 47
Flüssigkeitserei
mit Dampfbesitz
Reinigung u. Spirituosität
K. Spritzen und Getränke.

M. Gutermann & Co.
Sudenburg, Halberstädterstrasse 109
empfehlen zur
Konfirmation:
Anstandsrocke, Stickerocke, Korsetts
Handschuhe, Taschentücher, Wäsche etc.
zu bekannt billigen Preisen!
Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Gustav Richter Nachfolger * Edmund Steinfeldt
Schuhwaren-Verkaufshäuser
Hauptgeschäft Breitenweg 3a
schräg gegenüber der Hauptpost
Filiale
Jakobsstr. 38
Ecke
Bismarckstrasse
Grösste Auswahl - Billigste Preise - Strengste Reellität
Aufmerksame Bedienung
Filiale
Neustadt
Lübeckerstr. 16

Wolf Seelenfreund

Breiteweg 61

Vorzugs-Preise

für

Bürsten, Besen, Pinsel und Türvorleger

Vorsten-Besen garantiert rein Vorste. 57, 75, 1.10
Vorsten-Besen garanti. rein Vorste 1.35, 1.70, 2.25
Vorsten-Handfeger garanti. rein Vorste 45, 65, 75, 90
Kotos-Besen für Teppiche roh 45
Kotos-Besen für Teppiche für alle Stoffe poliert 1.45
Kotos-Handfeger für Teppiche roh 35 poliert 72
Kotos-Bürsten für Möbel, mit Stiel lackiert. . . . 44
Kotos-Bürsten für Möbel, mit Stiel poliert 72

Rohhaar-Besen garantiert rein Rohhaar 1.20 1.50 1.80
Rohhaar-Besen garantiert rein Rohhaar 2.00 2.20 2.40
Rohhaar-Handfeger garantiert rein Rohhaar, nur 65
Wurzel-Besen groß, mit polierter Decke 1.50
Teppich-Reis-Besen mit lackiertem Stiel 60 u. 1.00
Teppich-Reis-Handfeger mit poliertem Stiel 35 u. 42
Gardinen-Handfeger echt Rohhaar m. lang. Stiel 2.00
Gardinen-Handfeger gar. rein Vorstem. lang. Stiel 1.00

Rinder-Bahnbürsten 13 und 20 Pf., echt Dachshaar 65 Pf.
Bahnbürsten, garantiert rein Vorste 32, 35, 75 und 90 Pf.
Bahnbürsten mit Ablauf-Vorrichtung, Vorste 55 und 95 Pf.
Bahnbürsten mit Celluloid-Stift, Vorste . . . 60 und 70 Pf.
Handbürsten, rein Vorste mit Weingriff . . . 55 und 70 Pf.
Hand- und Handbürsten, rein Vorste . . . 55 und 75 Pf.
Handbürsten mit Ablaufvorrichtung, Vorste . . 1.45 und 1.65
Vorsten-Nasierpinsel mit Holzstiel 36 Pf., Metallstiel 50 Pf.
Dachshaar-Nasierpinsel mit Weingriff . . . 1.65 und 2.40
Barthürsten mit Spiegel im Stiel nur 15 Pf.
Barthürsten, garantiert rein Vorste, mit Stiel 25, 35, 40, 50 Pf.
Barthürsten im Lederstiel mit Verschluss 50, 60, 70, 1.20
Barthürsten, echt Schildpatt im Lederstiel . . 1.00 und 1.50
Doppelbarthürsten, echt Schildpatt, 2 Stk. im Lederstiel 1.35 und 1.50
Doppelbarthürsten, gar. rein Vorste, 2 Stk. im Stiel 90, 1.65, 1.80
Nagelpolierer, Oliven-Holzstägel, Rehlleder 60, 70, 90, 1.15
Garnituren zur Nagelpflege im Karton 50 Pf.
Garnituren zur Nagelpflege im Stiel, 5 teilig 1.00, 6 teilig 1.80

Scheuerbürste

groß mit Doppel-Vort sonst 22, jetzt 14 Pf.

Wurzel-Scheuerbürsten mit einem Vort . . . 24
Wurzel-Scheuerbürsten mit zwei Vort . . . 25 u. 33
Wurzel-Scheuerbürsten mit Vort und Spitz, groß 45
Waschbürsten „Fiber“ mit Spitz 13 u. 16
Schrubber „Fiber“, 4 reihig 22, 5 reihig 28, 6 reihig 42
Schrubber „Wurzel“, 5 reihig 25, 6 reihig . . 50

Glanzbürsten gute Qualität 18, 23 und 35
Glanzbürsten garant. rein Rohhaar 40, 45 und 70
Schmuckbürsten mit Spitze 10 und 13
Auftragebürsten nur 8 und 11
Kleiderbürsten mit polierter Decke 20, 24, 45, 75
Kleiderbürsten garant. rein Vorste 40, 50, 55, 84

Ein Posten Ausschuss-Bürsten wie:

Kleiderbürsten! **Wichsbürsten!**
Glanzbürsten! Jedes Stück **8** Jedes Stück **8**
Waschbürsten! **Handbürsten!**
Haarbürsten! **Sutbürsten!** Zum
Scheuerbürsten! Aussehen!

Kotos-Kleiderbürsten, gefächelt geschägt . . . 50
Haarbürsten mit poliertem Handgriff . 50, 90, 1.10
Bürsten-Garnitur auf Brett, 1 teilig 42, 85, 1.50
Bürsten-Garnitur a. Brett, 2teil. 1.00, 2.00, 2.50
Reise-Garnitur, Schrubbürsten, schwarz, 3 teilig . 88
Reise-Garnitur, Schrubbürsten, weiß, 3 teilig . . 1.10

Herrn-Sutbürsten, feine weiche für Zylinder . 1.15
Damen-Sutbürsten, lange Borst., weich 90 und 1.15
Nackenbürsten langhaarig, garantiert rein Vorste . 90
Handbürsten mit Halter zum Aufhängen . . . 24
Feine Kleiderbürsten, rein Vorste 1.65, 1.75, 2.50
Universal-Kotoswaschbürste vielseitig. Verwendung. 47

Piassava-Strassenbesen

Strassenbesen, garantiert rein Piassava 75, 80, 1.00
Scheuerbürsten mit Stiel, „Fiber“ 40
Topfschrubber aus Wurzel 20, aus Piassava . . . 19
Topfschrubber aus Draht (oder Kesselreiniger) . . 40
Gläserbürsten mit poliertem Holzstiel 33
Flaschenbürsten mit Drahtstiel 10, 13, 18, 25, 38
Seidelbürsten mit festem Holzstiel 65, 75 und 82
Teppich-Reinmaschinen „Popular“ 8.00

Lassenbürsten durchgezogen 12, 16, 25 und 32
Lampenbrennerbürste 2teilig nur 7
Schlauchbürsten für Rinderflaschen 3
Spülbürsten-Garnitur 4teilig auf Blech . . . 85
Spülbürsten-Garnitur 5teilig auf Blech . . . 2.00
Spülbürsten-Garnitur 6teilig auf Brett . . . 2.50
Besenstiele roh 10, poliert 15, ff. polierte 38
Parkett-Bohnerbürste prima 12.00

Extrafine Ausstreichpinsel mit Eisenringen

Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Preis	27	30	34	39	45	50	65	77	97	1.20	1.45	1.70	2.00	2.25	2.50	2.80

Abständer, Fahnenfedern mit Rohrstiel . . . 22, 45
Abständer, extra große Federn mit Rohrstiel . . . 1.00
Abständer, für Gardinen, 175 cm lang, mit Rohrstiel 2.50
Abständer, mit bronzierten Holzstiel, bunte Federn 22 u. 50

Abständer, mit bronz. od. poliert. Holzstiel, extra große Federn 90
Abständer, mit weißlackiertem Holzstiel, kleine bunte Federn 30
Feinste Abständer von Angorahaar 80, 95, 1.20
Feinste Abständer von weiß. Rohh. 85, 1.00, 1.20
Feinste Abständer v. schwarz. Rohhaar 80, 85, 110

Türvorleger

Kokos-Doppelmatte glatt, 60x35 cm groß . 30 Pf.
Kokos-Doppelmatte gerändert 60x35 cm . . 40 Pf.
Kokos-Doppelmatte gerändert, 68x40 cm . . 48 Pf.
Kokos-Gittermatte 60x35 87 Pf.
Rohr-Gittermatte 50x30 45 Pf., 60x35 60 Pf.
Kokos-Doppelmatte glatt, sonst 25 Pf., jetzt 12 Pf.
India-Kokos-Matte „Smaragd-Imitation“, gerändert, 55x32 . . . 55 Pf.
India-Kokos-Matte „Smaragd-Imitation“, gerändert, 60x36 . . . 70 Pf.
India-Garn-Matte glatt, 60x36 cm groß . . 1.35
India-Garn-Matte glatt, 65x40 cm groß . . 1.80
Bunte Abfall-Faser-Matte 30x50 cm groß . 1.10
Bunte Abfall-Faser-Matte 60x35 cm groß . 1.50
Glatte Velour-Faser-Matte double, 75x45 cm groß . 3.00
Bunte Velour-Faser-Matte mit Rand und Schrift, 60x35 cm groß 2.00
Bunte Velour-Faser-Matte prima Qualität . 2.75
Excellior-Garn-Matte 60x35 cm groß . . . 3.25

Scheuereug-Schrubbürste aus Rehlleder . . . 45
Möbel-Pinsel mit poliertem Stiel, Vorste . . 43, 57, 60
Möbel-Pinsel m. gedreht poliert. Stiel, feine Vorste 85, 1.00, 1.20
Möbel-Pinsel m. gedreht poliert. Stiel, doppelteilig 1.40 u. 1.70
Schablonier-Pinsel 8, 10, 12, 17 und 20 Pf.
Kalender-Pinsel in Klappen 42 und 50 Pf.
Berliner Strichzieher 25, 28, 30 bis 45 Pf.
Paar-Pinsel in Rielen 3 bis 10 Pf.
Vorst-Pinsel in Zwingen, flach oder rund . 10, 12 und 15 Pf.
Verwasch-Pinsel doppelt 30, 35 und 40 Pf.
Delmal-Pinsel „Rindshaar“ nur 15 Pf.
Kopier-Pinsel Buchenholzstiel 50 Pf.
Rehlleder „Smaragd“ 31, 46, 52, 60, 91 Pf.
Scheuertücher dunkel mit rotem Rand, 50x56 cm groß, nur 10 Pf.
Scheuertücher hell mit rotem Rand, 52x67 cm groß, nur 15 Pf.
Scheuertücher Röber mit rotem Rand, 52x76 cm groß, nur 18 Pf.
Scheuertücher Patent, mit verstärktem Mittelteil 52x80 cm groß nur 23 Pf.

H. Lublin

300 Paar weisse Damen-Glacé-Handschuhe mit 2 Druckverschlüssen . . . Paar **85** Pf.

Elsbeth
Farbiger Damen-Glacé-Handschuh **1.50**
 aus vorzüglichem Sammlerleder, mit Druckverschlüssen und eleganter
 Hieraufnäht, großes modernes Farbensortiment . . . Paar

Rita
Damenhandschuhe aus echt Ziegenleder
 mit eleganten Perlmutter-Druckverschlüssen, in allen Modifarben
 und schwarz . . . Paar **2.25**

Farbige Damen-Glacéhandschuhe **90**
 Marke Ella . . . Paar
Farbige Damen-Glacéhandschuhe **1.25**
 Marke Irene, gute Qualität, mit Druckverschlüssen und hübscher Hieraufnäht,
 in großem Farbensortiment . . . Paar

Farbige Damen-Glacéhandschuhe **1.90**
 Marke Sola, mit Druckverschlüssen, elegant ausgestattet, vorrätig in allen Mode-
 farben . . . Paar
Farbige Damen-Glacéhandschuhe **2.25**
 Marke Carola, Stepphandschuh, äußerst haltbar, mit vornehmer Ausstattung Paar

Weisse Damen-Glacé-Handschuhe aus bestem Sammlerleder deutsches Fabrikat . . . Paar 1.25 1.50 1.75	Konfirmanden- Glacé-Handschuhe in schwarz und weiß . . . Paar 80	Schwarze Damen-Glacé-Handschuhe aus bestem Sammlerleder deutsches Fabrikat . . . Paar 1.25 1.50 1.80
--	---	--

Herren-Glacéhandschuhe

Farbig	Weiss	Schwarz
Herrenhandschuhe Marke Georg Paar 1.50	Herrenhandschuhe Marke Paul Paar 1.25	Herrenhandschuhe Marke Georg Paar 1.50
Herrenhandschuhe Marke Hans Paar 1.80	Herrenhandschuhe Marke Kurt Paar 1.65	Herrenhandschuhe Marke Detwet Paar 1.80
Herren-Glacéhandschuhe Stepphandschuh mit zwei Druckverschlüssen, Marke Walter oder Helmut, in allen Modifarben Paar 2.25		Herren-Glacéhandschuhe Stepphandschuh mit zwei Druckverschlüssen und gelber Innenseite, Marke London, in allen Modifarben Paar 2.75

Mädchen- und Knaben-Glacehandschuhe mit Druckverschlüssen, in allen Größen vorrätig . . . Paar **1.25**

Stoff-Handschuhe

Für Damen

Damenhandschuhe mit Druckverschluss
in farbig und weiß . . . Paar **25**
Damenhandschuhe mit Druckverschluss „Gloriosa“
höflich Leder-Finition, in farbig und weiß . . . Paar **40**
Damenhandschuhe mit Druckverschluss „Ephraim“
Sammlerleder-Zwischenhandschuh mit 3 Druckverschlüssen, in farbig . . . Paar **50**
Damenhandschuhe mit Druckverschluss „Rita“
zarte Halbhand, in farbig und schwarz . . . Paar **75**

Für Herren

Herrenhandschuhe Zwirnsock mit Gummizug, in farbig schwarz und
weiß . . . Paar **20**
Herrenhandschuhe mit Feinwollverschluss
aus feinem Zwirnsock, mit breiter seidener Aufsicht . . . Paar **30**
Herrenhandschuhe „Gloriosa“
höflich Leder-Finition, mit Druckverschluss . . . Paar **45**
Herrenhandschuhe „Prime Kiste“
feinster Zwischenhandschuh, bestes Fabrikat und eleganter Sitz . . . Paar **55**

Damen Schlupfhandschuh **15**
aus Zwirnsock, in farbig, schwarz und weiß . . . Paar

Damen-Schlupfhandschuhe **18**
Leinwand, vorzüglicher Zwischenhandschuh, in farbig . . . Paar